

# **Internationales Privatrecht**

**einschließlich Europarecht**

Von

**Michael Schwimann**

Dr. iur., em. ordentlicher Universitätsprofessor, Salzburg

Dritte, neubearbeitete und erweiterte Auflage



Wien 2001

Manzsche Verlags- und Universitätsbuchhandlung

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungsverzeichnis .....	XI
Literaturhinweise .....	XV
Erster Abschnitt: <b>Einführung</b> .....	<b>1</b>
<b>A. Eigenart des IPR</b> .....	<b>1</b>
I. Wesen des IPR, Terminologie .....	1
1. Zweck des IPR .....	1
2. Regelungsgesichtspunkte .....	2
a) Der Weg zum klassischen IPR .....	2
b) Moderne IPR-Strömungen .....	3
3. Korrektur von IPR-Schwächen .....	4
4. Begriffswelt .....	6
II. Nationale Gebundenheit, Name .....	6
1. Staatliche Grenzen .....	6
2. Name .....	7
III. Zusammenhang mit dem internationalen Zivilverfahrensrecht .....	8
1. Verfahrensstaat .....	8
2. Rechtskräftige Entscheidung .....	9
IV. Nachbargebiete .....	10
1. Internationales öffentliches Recht .....	10
2. Fremdenrecht .....	10
3. Völkerrecht .....	11
4. Rechtsvergleichung .....	11
<b>B. Rechtsquellen</b> .....	<b>11</b>
I. Autonomes IPR .....	11
II. Staatsvertraglich vereinheitlichtes IPR .....	12
III. Kollisionsrecht der EU .....	12
1. Unmittelbar anwendbare Abgrenzungsvorschriften .....	12
2. Mittelbar geltende Verweisungsregeln .....	13
<b>C. Einfluß des EU-Rechts auf grenzüberschreitende Fälle</b> .....	<b>13</b>
I. Vorrang des Gemeinschaftsrechts .....	13
1. Allgemeines Gemeinschaftsrecht .....	14
2. Spezielles Gemeinschaftsrecht .....	14
II. Auswirkung des Gemeinschaftsrechts auf grenzüberschreitende Fälle .....	15
1. Vereinheitlichtes Sachrecht .....	16
2. Einfluß des Gemeinschaftsrechts auf die Rechtsanwendungsfrage .....	16
a) Einfluß des primären Gemeinschaftsrechts auf das IPR .....	16
b) Einfluß des primären Gemeinschaftsrechts auf das berufene Sachrecht .....	17
c) Einfluß zwingenden sekundären Gemeinschaftsrechts auf das Sachrecht .....	17
aa) Zwingendes Ordnungsrecht .....	17
bb) Zwingende Richtlinien .....	17
d) Einfluß des Gemeinschaftsrechts auf den ordre public .....	18

## Inhaltsverzeichnis

Zweiter Abschnitt: <b>Allgemeine Lehren</b> .....	<b>19</b>
<b>A. Aufbau der Kollisionsnormen</b> .....	<b>19</b>
I. Im traditionellen IPR .....	19
1. Allgemeine Normstruktur .....	19
2. Abweichungen .....	19
II. Im modernen IPR .....	21
<b>B. Anwendung der traditionellen Kollisionsnormen</b> .....	<b>22</b>
I. Qualifikation .....	22
1. Primäre Qualifikation .....	22
a) Im staatsvertraglichen IPR .....	23
b) Im autonomen IPR .....	23
2. Sekundäre Qualifikation .....	25
II. Erstfrage .....	27
1. Problem .....	27
2. Anknüpfung .....	28
III. Anknüpfungspunkte .....	28
1. Ausdruck der „stärksten Beziehung“ bzw „engsten Verbindung“ .....	28
2. Zu den konkreten Anknüpfungspunkten .....	30
a) Überblick und Auslegung .....	30
b) Die wichtigsten gesetzlichen Anknüpfungspunkte des IPRG ..	30
aa) „Personalstatut“ natürlicher Personen .....	30
bb) „Personalstatut“ juristischer Personen und Gesellschaften ..	32
cc) „Niederlassung“ von Unternehmen .....	32
dd) Die übrigen gesetzlichen Anknüpfungspunkte .....	32
c) Rechtswahl im IPRG .....	32
aa) Nur in Fällen mit Auslandsberührung .....	33
bb) Rechtswahlzeitpunkt .....	33
cc) Wahlfreiheit .....	34
dd) Ausdrückliche und schlüssige Rechtswahl .....	34
3. Statutenwechsel .....	35
4. Umgehung der gesetzlichen Anknüpfung .....	37
a) Erscheinungsformen .....	37
b) Umgehungsfolgen .....	37
<b>C. Verweisung und Renvoi</b> .....	<b>38</b>
I. Sachnorm- oder Gesamtverweisung? .....	38
II. Die österr Regelung .....	39
1. Sachnormverweisungen .....	39
2. Grundsatz der Gesamtverweisung für das IPRG .....	39
a) Verweisungsannahme .....	40
b) „Renvoi“ .....	40
c) Zusammenfassung .....	41
III. Verweisung auf gespaltene Rechtsordnungen .....	41
<b>D. Anwendung ausländischen Rechts</b> .....	<b>42</b>
I. Anknüpfung der Vorfrage .....	42
1. Problem .....	42
2. Lösung .....	43
II. Vorbehalt des „ordre public“ .....	44
1. Wesen .....	44
2. Tatbestand .....	45

## Inhaltsverzeichnis

3. Rechtsfolgen	46
4. „Positiver“ ordre public	46
III. Anpassung	47
1. Problem	47
2. Lösung	47
<b>E. Verfahrensfragen in IPR-Fällen</b>	<b>48</b>
I. Amtswegigkeit der kollisionsrechtlichen Beurteilung	48
II. Amtswegige Anwendung und Ermittlung fremden Rechts	49
1. Amtswegige Anwendung	49
2. Amtswegige Inhaltsermittlung	50
<b>F. Lösungsschema für IPR-Fälle</b>	<b>51</b>
<b>Dritter Abschnitt: Besonderer Teil</b>	<b>53</b>
<b>A. Personen- und Gesellschaftsrecht</b>	<b>53</b>
I. Natürliche Personen	53
1. Rechtsfähigkeit	53
2. Geschäftsfähigkeit	53
3. Deliktsfähigkeit	54
4. Behindertensachwalterschaft und Entmündigung	54
II. Persönlichkeitsrechte	54
1. Name	54
2. Sonstige Persönlichkeitsrechte	55
III. Juristische Personen und Handelsgesellschaften	56
1. Grundsatz	56
2. Europäisches Gemeinschaftsrecht	59
3. Sondergebilde	61
<b>B. Allgemeine Institutionen</b>	<b>62</b>
I. Stellvertretung	62
1. Gesetzliche und organschaftliche Vertretung	62
2. Vollmacht	63
II. Form	63
1. Besondere Anknüpfungsvorschriften	63
2. Allgemeines Formstatut für das IPRG	64
<b>C. Schuldrecht</b>	<b>65</b>
I. Vereinheitlichtes Sachrecht	65
II. Umfang des Schuldstatuts	66
1. Grundsatz	66
2. Sonderfragen	66
III. Behandlung von Eingriffsnormen	67
1. Wesen	67
2. Behandlung	69
IV. Gesetzliche Schuldverhältnisse	71
1. Gesetzliche Schadenshaftung	71
a) Gesetzliche Haftung aus Straßenverkehrsunfällen	72
aa) Anwendungsbereich	72
bb) Maßgebliches Recht	73
cc) Umfang des Haftungsstatutes	74
b) Erweiterter Verkehrsopferschutz	74
c) Staatsverträge für Schadensfälle im amtlichen Grenzverkehr	75
d) Allgemeine Haftungsanknüpfung nach § 48 Abs 1	75

## Inhaltsverzeichnis

aa) Anwendungsbereich . . . . .	75
bb) Anzuwendendes Recht . . . . .	75
cc) Geltungsumfang des berufenen Sachrechtes. . . . .	77
dd) Sonderfragen . . . . .	78
2. Unlauterer Wettbewerb . . . . .	80
a) Anknüpfung . . . . .	80
b) Einfluß des EU-Rechts. . . . .	81
aa) Auf die Wettbewerbsanknüpfung . . . . .	81
bb) Auf das maßgebliche Sachrecht . . . . .	81
cc) Ausnahme von § 48 Abs 2 . . . . .	82
3. Geschäftsführung ohne Auftrag . . . . .	82
4. Bereicherung . . . . .	83
5. Gläubigeranfechtung . . . . .	84
V. Schuldverträge und einseitige Schuldgeschäfte im allgemeinen. . . . .	85
1. Vorbemerkung . . . . .	85
a) Vereinheitlichtes Sachrecht . . . . .	85
b) Rechtsquellen der Anknüpfung. . . . .	85
c) Teilfragen . . . . .	85
2. Selbständige einseitige Schuldgeschäfte. . . . .	85
3. Wertpapiere. . . . .	86
4. Privatversicherungsverträge . . . . .	88
a) Rückversicherungsverträge, Erstversicherungsverträge. . . . .	88
b) EWR-Versicherungsstatutgesetz. . . . .	89
VI. Schuldvertragsanknüpfung nach EVÜ. . . . .	90
1. Einführung . . . . .	91
a) Rechtsquellen . . . . .	91
b) Neuerungen durch das EVÜ. . . . .	92
2. Anwendungsbereich des EVÜ. . . . .	93
a) Grundsatz . . . . .	93
b) Ausnahmen. . . . .	93
3. Allgemeine Verweisungsregeln. . . . .	94
4. Umfang des vom EVÜ berufenen Vertragsstatuts. . . . .	94
a) Grundsatz . . . . .	94
b) Sonderfragen. . . . .	95
c) Ausnahmen vom Vertragsstatut . . . . .	96
aa) Stellvertretung, Rechts- und Geschäftsfähigkeit. . . . .	96
bb) Formfragen. . . . .	97
cc) Europäisches Gemeinschaftsrecht . . . . .	97
dd) Eingriffsnormen. . . . .	97
ee) Ordre public. . . . .	100
5. Formanknüpfung nach EVÜ. . . . .	100
a) Grundsatz . . . . .	101
b) Sonderregeln. . . . .	102
6. Rechtswahl im EVÜ. . . . .	103
a) Allgemeines. . . . .	103
b) Inhalt und Umfang . . . . .	104
c) Rechtswahlzeitpunkt. . . . .	105
d) Rechtswahlvereinbarung . . . . .	106
7. Gesetzliche Vertragsanknüpfung nach EVÜ. . . . .	108
a) Überblick . . . . .	108
b) Arbeitsverträge. . . . .	109
aa) Exogene Vorgaben. . . . .	109
bb) Verweisungsbegriff. . . . .	112

## Inhaltsverzeichnis

cc) Rechtswahlschranke	112
dd) Gesetzliche Anknüpfung	113
c) Güterbeförderungsverträge	114
d) Liegenschaftsverträge	115
aa) Allgemeine Anknüpfung	115
bb) Bauträgerverträge	116
cc) Timesharingverträge	117
e) Verbraucherverträge	118
aa) Tatbestand	119
bb) Anknüpfungsvoraussetzungen	121
cc) Rechtswahlbeschränkungen	124
dd) Gesetzliche Anknüpfung	124
ee) Verbraucherverträge außerhalb des Art 5 EVÜ	125
ff) Österreichische Eingriffsnormen	125
f) Vertragliche Zession	126
g) Allgemeines Vertragsstatut	128
aa) Sitz des Erbringers der vertragscharakteristischen Leistung	128
bb) Vertragscharakteristische Leistung	129
cc) Ausweikklausel	132
dd) Fehlen einer vertragscharakteristischen Leistung	134
<b>D. Sachenrecht</b>	134
I. Vorbemerkung	134
1. Zum Regelungsbereich	134
2. Zur Anknüpfung	135
3. Zum Umfang des Sachenrechtsstatuts	135
II. Dingliche Rechte an körperlichen Sachen	136
1. Anknüpfungssatz	136
a) „Verlängerter Eigentumsvorbehalt“	137
b) Schiffsgläubigerrechte	137
c) Grenzüberschreitende Immissionen	137
d) Enteignung und Konfiskation	138
e) Kulturgüterschutz	138
2. Lageortswechsel	138
a) Grundregel	139
b) Ausnahmen	140
aa) Kauflieferung über die Grenze	140
bb) Mobiliarsicherheiten	140
cc) Sachen mit gleitendem Lageort	142
dd) Rückgestellte Kulturgüter	142
III. Dingliche Rechte an unkörperlichen Sachen	143
1. Grundlegung	143
2. Sicherungszession	143
3. Sicherungssonderstatut für Wertpapiere	144
<b>E. Immaterialgüterrecht</b>	145
I. Einfluß des EU-Rechts	145
1. Europäische Sachrechtsvereinheitlichung	145
2. Europäisches Gemeinschaftsrecht	145
II. Bestand und Schutz der Immaterialgüterrechte	146
1. Staatsverträge	146
2. Gesetzliche Anknüpfung	146
III. Verträge über Immaterialgüterrechte	148

## Inhaltsverzeichnis

<b>F. Familienrecht</b> .....	149
I. Eherecht .....	149
1. Nichteheliche Lebensgemeinschaft .....	149
2. Verlöbnis .....	150
3. Eheschließung .....	151
4. Ehewirkungen .....	152
a) Namensfolgen .....	152
b) Persönliche Ehewirkungen .....	152
c) Ehegüterrecht .....	153
5. Ehelösung unter Lebenden .....	154
a) Ehelösung als Folge fehlender Ehevoraussetzungen .....	154
b) Ehescheidung .....	154
II. Kindschaftsrecht .....	156
1. Eheliche und legitimierte Kinder .....	157
a) Eheliche Abstammung .....	157
b) Legitimation durch nachfolgende Ehe .....	159
c) Ehelicherklärung .....	160
d) „Legitimanerkenntnisse“ .....	160
e) Inhalt des legitimen Kindschaftsverhältnisses .....	160
2. Adoption .....	161
a) Adoptionsübereinkommen .....	161
b) Autonome Anknüpfung .....	162
aa) Zustandekommen der Adoption .....	162
bb) Adoptionsbeendigung .....	163
c) Adoptionswirkungen .....	163
3. Uneheliche Kinder .....	164
a) Status der Unehelichkeit .....	164
b) Vaterschaftsfeststellung .....	164
c) Inhalt des unehelichen Kindschaftsverhältnisses .....	165
d) Ansprüche der Kindesmutter .....	165
4. Unterhaltsstatutabkommen .....	165
a) Anwendungsbereich .....	165
b) Anzuwendendes Recht .....	166
c) Durchsetzung .....	167
III. Vormundschaft (Obsorge), Pflegschaft, Sachwalterschaft .....	168
1. Staatsverträge .....	168
2. Anknüpfung nach IPRG .....	168
IV. Minderjährigenschutzabkommen .....	169
1. Geltungsbereich .....	169
2. Maßgebliches Recht .....	169
a) Gesetzliche Gewaltverhältnisse .....	169
b) Behördliche Schutzmaßnahmen .....	170
3. Durchsetzung .....	172
<b>G. Erbrecht</b> .....	172
I. Verfügungen von Todes wegen .....	173
1. Testierfähigkeit und materielle Voraussetzungen .....	173
2. Formanknüpfung .....	173
II. Das übrige Erbrecht .....	174
1. Allgemeines Erbstatut .....	174
a) Grundsatz .....	175
b) Ausnahmen .....	176

## Inhaltsverzeichnis

aa) Nachlaßerwerb, Nachlaßschuldenhaftung . . . . .	176
bb) Erwerb dinglicher Nachlaßrechte an Liegenschaften . . . . .	177
cc) Gesetzliche Nachlaßansprüche der öffentlichen Hand . . . . .	178
dd) Sonderanknüpfungen . . . . .	178
<b>Anhang:</b> Gesetzes- und Abkommenstexte . . . . .	179
IPR-Gesetz . . . . .	179
Europäisches Vertragsstatutübereinkommen (EVÜ) . . . . .	186
Konsumentenschutzgesetz (KSchG) . . . . .	191
Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetz (AVRAG) . . . . .	192
Teilzeitnutzungsgesetz (TNG) . . . . .	194
EWR-Versicherungsstatutgesetz (EVSG) . . . . .	194
Haager Straßenverkehrsabkommen . . . . .	199
Kulturgüterrückgabegesetz (KuRG) . . . . .	201
Finalitätsgesetz (FiG) . . . . .	202
Legitimationsabkommen . . . . .	202
Adoptionsschutzabkommen (ASA) . . . . .	204
Haager Unterhaltsstatutabkommen . . . . .	211
Haager Minderjährigenschutzabkommen (MSA) . . . . .	212
Haager Testamentsabkommen . . . . .	215
<b>Sachregister</b> . . . . .	217